

PRAKTISCHE PFLEGETIPPS FÜR FENSTER

Aluminium eloxiert oder thermolackiert

Geltungsbereich

Aluminium und seine Legierungen haben sich in der Innen- und Aussenarchitektur seit Jahren bewährt. Dabei werden die meisten Metalloberflächen anodisch oxydiert (eloxiert) oder einbrennlackiert, um die Korrosionsbeständigkeit zu erhöhen und um die dekorative Wirkung zu steigern. Bei sachgemässer Reinigung lassen sich Aluminiumbauteile für Jahrzehnte in gutem Zustand erhalten.

Reinigung

Abwaschen der Metalloberflächen von Fenstern oder Fassadenteilen mit warmem Wasser unter Beigabe eines neutralen synthetischen Waschmittels.

Geeignete Reinigungsmittel

Schwer entfernbare Schmutzreste können unter Einsatz von nicht kratzenden, sandfreien Metallpolier- und Putzmitteln (eventuell auch Reinbenzin, Toluol, Kunstharzverdünner) entfernt werden.

Ungeeignete Reinigungsmittel

Scheuermittelhaltige Reinigungsmittel oder auch sogenannte Lackreiniger sollen nicht zum Einsatz gelangen. Gänzlich ungeeignet sind Mittel mit oxydlösender Wirkung sowie Stahlwolle, schmirgel- oder Sandpapier, da diese die Oxydschicht beschädigen.

Nachbehandlung

Vorgereinigte Aluminiumteile sind mit klarem Wasser nachzuspülen.

Aluminium eloxiert oder thermolackiert

Geltungsbereich

Die nachfolgende Reinigungsanweisung gilt für alle Arten von Kunststoffen, insbesondere aber für Fenster aus Vollkunststoff (Hart-PVC).

Reinigung

Die Oberfläche soll mit lauwarmem Wasser unter Zugabe eines synthetischen Waschmittels mit einem weichen Lappen behandelt werden. Örtlich stark haftender Schmutz kann mit Lösungsmitteln z.B. Köraclean entfernt werden. Die generelle Anwendung konzentrierter Lösungsmittel ist jedoch nicht zu empfehlen. Reinigungsset Köraclean oder ähnliche Produkte sind erhältlich beim jeweiligen Hersteller.

Ungeeignete Reinigungsmittel

Scheuermittelhaltige Reinigungsmittel aber auch Stahlwolle, Schmirgelpapier oder scharfe, die Oberfläche verletzende Gegenstände dürfen nicht verwendet werden.

Nachbehandlung

Vorgereinigte Flächen sollen mit im Handel erhältlichen, speziell für Kunststoff geeigneten Pflegemitteln nachbehandelt werden. Kunststoffoberflächen sollen nie trockengerieben werden. Um die elektrostatische Aufladung zu vermeiden, ist stets ein feuchter Lappen zu verwenden. Durch diese elektrostatische Aufladung würde der Umgebungsstaub intensiv angezogen.

Häufigkeit der Pflege

Das Aussehen von Fenstern und Fassaden wird je nach den örtlichen Verhältnissen, unterschiedlich stark durch natürliche Staub- und Schmutzablagerungen beeinträchtigt. Der Reinigungsturnus ist deshalb entsprechend den lokalen Gegebenheiten festzulegen; normalerweise in Abständen von 1 bis 3 Jahren. In Grossstädten und Industriegebieten kann eine solche Reinigung mindestens ein- bis zweimal pro Jahr notwendig sein.

Dichtungen

Geltungsbereich

Nachfolgende Hinweise beziehen sich auf Dichtungen aus Neoprene oder Kunststoff. Die Qualität und Funktion - sei es als Abdichtung zwischen Glas- und Flügelrahmen oder zwischen beweglichen Flügeln und Blendrahmen - bleiben über Jahre erhalten, wenn die nachfolgenden Punkte beachtet werden.

Unterhalt

Grundsätzlich benötigen Dichtungen aus Neopren oder Kunststoff keinen Unterhalt.

Geeignete Reinigungsmittel

Sollen Dichtungsprofile von Schmutz befreit werden, so ist hierfür nur warmes Wasser unter Zugabe eines synthetischen Waschmittels notwendig.

Ungeeignete Reinigungsmittel

Andere, Lösungsmittelhaltige Reiniger (sogenannte Verdüner) dürfen nicht verwendet werden, da diese die Oberfläche aufquellen lassen oder die Alterungs-Schutzstoffe anlösen. Ebenso dürfen auch keine mechanisch wirkenden Reinigungsmittel wie Stahlwolle, Schmirgelpapier oder scharfe Gegenstände für die Reinigung eingesetzt werden. Keinesfalls soll versucht werden, an allfällig vom Maler verschmierten Dichtungen die Farbe zu entfernen. Diese blättert in der Regel nach dem vollständigen Auftrocknen von selbst ab.